

## Pressemitteilung

### **TALKE eröffnet neues Chemielogistik-Zentrum in Schwarzheide Investition von fünf Millionen Euro auf dem Gelände der BASF – Zehn neue Arbeitsplätze entstehen – Anlage geht im August in Betrieb**

**Hürth/Schwarzheide, 15. Juli 2005.** Mit einer Einweihungsfeier für rund 120 geladene Gäste hat die ALFRED TALKE GmbH & CO. KG am 14. Juli 2005 ihr neues Chemielogistik-Zentrum auf dem Gelände der BASF in Schwarzheide eröffnet. In knapp acht Monaten Bauzeit ist die Anlage termingerecht fertig gestellt worden und wird den Betrieb planmäßig im August aufnehmen. TALKE Logistic Services, einer der führenden Anbieter von Transport- und Logistiklösungen für die chemische Industrie, hat die Anlage mit seinem Geschäftsbereich Logistic Solutions selbst geplant und errichtet. Der Chemielogistik-Dienstleister betreibt das neue Zentrum, in dem zunächst 10 neue Arbeitsplätze entstehen, für die BASF Schwarzheide GmbH.

TALKE hat in die Anlage, die im südlichen Teil des BASF-Werksgelände entstanden ist, fünf Millionen Euro investiert. Als Generalunternehmer setzte TALKE die Friedrich Hanke GmbH, Aschersleben, ein. Das hochmoderne Logistikzentrum in Schwarzheide, zwischen Dresden und Cottbus gelegen, umfasst eine Fläche von rund 21.000 Quadratmetern und verfügt über eine Gesamtfläche von 9.800 Quadratmetern für Regal- und Blocklagerung. Es dient der Einlagerung und dem Umschlag von Rohstoffen und Fertigprodukten der BASF Schwarzheide wie zum Beispiel brennbare Flüssigkeiten und sonstige chemische Erzeugnissen. Darüber hinaus ist es für temperaturgeführte Güter geeignet. TALKE Logistic Services fungiert mit der neuen Anlage quasi als verlängerter Arm der Produktion von BASF. Der Chemielogistik-Spezialist ist sowohl für die Rohstoffzuführung, als auch die Entsorgung der Produktion sowie die Lagerung und das weitere Handling der Produkte verantwortlich.

Das Chemielogistik-Zentrum umfasst fünf Lagerhallen, ein Schmalganglager mit einer Regalanlage und einer separaten Kommissionierzone sowie ein zweigeschossiges Bürogebäude mit einer Nutzfläche von 250 Quadratmetern. Es ist als offenes Zentrum geplant, sodass auch Dritte die Dienstleistungen von TALKE in Anspruch nehmen können.

Die Produktion von BASF und das Logistikzentrum von TALKE haben Ihre SAP-Systeme in einer direkten Datenanbindung für die operativen Vorgänge und die Bestandsführung eng miteinander verknüpft. Damit ist eine schlanke und nahezu papierlose Organisation geschaffen worden, bei der zudem mögliche Fehlerquellen minimiert werden. Eine so weit gehende Form der Supply Chain Collaboration ist BASF bisher mit keinem Dienstleister eingegangen.

Die operativen Abläufe in der Anlage selbst werden, wie zukünftig an allen TALKE-Standorten, mit „ATOS“, ALFRED TALKE Operations System, auf Basis von SAP Logistics Execution gesteuert. Alle Daten für die Kommissionierung, Ein- und Auslagerung etc. werden gescannt und drahtlos per Funk übertragen, die Stapler automatisch gesteuert. Bestandteil von ATOS ist das SAP EHS-Modul (Environment, Health & Safety) für die Steuerung und den Umgang mit Gefahrstoffen und einer integrierten, laufend aktualisierten Gefahrstoffdatenbank mit mehr als 1.500 Einträgen.

Das neue Chemielogistik-Zentrum ist mit umfangreichen Qualitäts- und Sicherheitseinrichtungen ausgestattet. So verfügt die Anlage über rissbreitenbeschränkte Böden, die zur Lagerung von festen und flüssigen Produkten bis Wassergefährdungsklasse 3 geeignet sind. Sie ist genehmigt gemäß Bundesimmissions-Schutzgesetz für die Lagerung von giftigen und brennbaren Stoffen.

Löschwasserrückhaltevorrichtungen, Trockenlöschanlagen, Gaswarnanlagen, Brandmeldeanlagen, Rauch- und Wärmeabzugsanlagen und vieles mehr sorgen dafür, dass praktisch sämtliche Stoffe gelagert werden können. Die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, acht im gewerblichen und zwei im kaufmännischen Bereich, haben die bei TALKE obligatorischen TIPS (Talkes Intensive Personal-Schulungen) durchlaufen, um umfassend ausgebildet ihre neuen Aufgaben zu übernehmen.

Die bereits seit 1990 bestehende Partnerschaft zwischen BASF in Schwarzheide und TALKE Logistic Services wird mit dem neuen gemeinsamen Projekt, das eine Laufzeit von mindestens 25 Jahren hat, auf einer neuen Stufe fortgesetzt.

Dr. Volker Knabe, Vorsitzender der Geschäftsführung der BASF Schwarzheide GmbH sagte bei der feierlichen Eröffnung: „Bereits seit 1990 arbeiten wir am Standort Schwarzheide mit TALKE partnerschaftlich zusammen. Mit dem neuen Logistikzentrum erreichen wir jetzt eine ganz neue Qualität. Wir können unsere Effizienz in der Logistik steigern und Kosten bei Außenlagern sparen, was dazu führt, noch wettbewerbsfähigere Preise anzubieten. Die Wertigkeit des Standorts und der ganzen Region Südbrandenburg auch im Hinblick auf die EU-Osterweiterung ist damit enorm gestiegen.“

Armin Talke, Geschäftsführer von TALKE Logistic Services, kommentierte: „Wir sind stolz, dass wir die Partnerschaft mit BASF Schwarzheide mit diesem Großprojekt in einer neuen Dimension fortsetzen dürfen. Wir wollen der bevorzugte Anbieter von Komplettlösungen für die chemische Industrie werden. Diesem strategischen Ziel sind wir mit diesem Projekt ein gutes Stück näher gekommen.“

Die **BASF Schwarzheide GmbH** ist ein produzierendes und forschendes Unternehmen. Schwarzheide gehört zu den bedeutenden Standorten der BASF-Gruppe. Das Unternehmen produziert Polyurethan-Grundprodukte und –Systeme, Pflanzenschutzmittel, Wasserbasislacke, Technische Kunststoffe, Schaumstoffe, Dispersionen und Laromer-Marken. Darüber hinaus forscht die BASF in Schwarzheide auf dem Gebiet der Polyurethan-Grundprodukte.

**TALKE Logistic Services** mit Sitz in Hürth bei Köln bietet Tank- und Silotransporte, Logistiklösungen wie Lagerhaltung, Weiterverarbeitung bis hin zu Anlagenplanung und –errichtung sowie Technischen Service, etwa Tankreinigung und Werkstattdienste an. Das Familienunternehmen in zweiter und dritter Generation hat sich zum Ziel gesetzt, mithilfe von geographischer Expansion, Erschließung neuer Geschäftsfelder sowie Investition insbesondere in Mitarbeiterentwicklung, IT-Kompetenz und logistische Infrastruktur, der bevorzugte Anbieter von Logistikdienstleistungen für die Chemiebranche in Europa zu werden. TALKE beschäftigt in 13 eigenen Niederlassungen in Europa über 700 Mitarbeiter, die einen Umsatz von rund 150 Millionen Euro erwirtschaften.

**Fotomaterial:** [www.talke.com](http://www.talke.com), **News & Press, Fotoarchiv, Eröffnung Schwarzheide Kontakt:**

ALFRED TALKE GmbH & Co. KG  
Andreas Riem  
Unternehmenskommunikation  
Max-Planck-Straße 20  
50354 Hürth  
Tel.: + 49 (0)2233 599-514  
Fax: + 49 (0)2233 599-103  
E-Mail: [a.riem@talke.com](mailto:a.riem@talke.com)  
[www.talke.com](http://www.talke.com)

BASF Schwarzheide GmbH  
Arne Petersen  
Öffentlichkeitsarbeit  
Schipkauer Straße 1  
01986 Schwarzheide  
Tel.: +49 (0)35752 6-22 11  
Fax: +49 (0)35752 6-23 10  
E-Mail: [arne.petersen@basf-sh.de](mailto:arne.petersen@basf-sh.de)  
[www.basf-schwarzheide.de](http://www.basf-schwarzheide.de)